Zusammenfassung der Generalversammlung am 21.03.2025 20 Uhr im Waldschlösschen

Die Einladung ist fristgerecht erfolgt, es gibt keine Anmerkungen. Die Versammlung ist beschlussfähig. Es sind 27 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Davon 12 Vorstandsmitglieder.

Der Jahresbericht wird von Sarah Verheyen vorgelesen. Tammy Billion merkt an, dass die Verabschiedung von Margret und Hans Roosen auf dem Fahrturnier fehlt. Dies wird nachgetragen.

Maike Fetzer liest den Kassenbericht vor. Unter anderem wurden Mitgliedsbeiträge in Höhe von 800€ nicht gezahlt. Auch nach Mahnungen nicht. Vorab wurde im Vorstand beschlossen, dass auch Vereinsmitglieder ab diesem Jahr 5€ Nenngebühr für das WBO turnier zahlen müssen, da das Turnier sonst zu wenig Gewinn einbringt um es weiter anbieten zu können. Der vollständige Kassenbericht kann bei Meike erfragt werden.

Wolfgang Hoffmann und Yakup Bruckmann haben die Kasse geprüft und bitten um Entlastung des Vorstands. Diese erfolgt einstimmig.

Jutta Wahle wird zur neuen Kassenprüferin gewählt, da Wolfgang Hoffmann nach 2 Jahren turnusgemäß ausscheidet.

Annette van Stephoudt wird einstimmig zur 1. Vorsitzenden wiedergewählt.

Sara Deselaers scheidet als stellvertretende Kassiererin aus, hier wird Nadine Hendrix-Linke gewählt.

Fabienne Heyer scheidet als stellvertretende Schriftführerin ebenfalls aus. Sarah Hoffman wird einstimmig gewählt.

Auch Christina Neinhuis steht nicht mehr für eine Widerwahl zur Aktivensprecherin zur Verfügung. Tim Billion wird neuer Aktivensprecher.

Heike Feiten hat zuvor das Amt des Pressewarts ohne Vorstandsposten ausgeübt. Sie scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Amt aus. Anna-Lena Gellen wird neu gewählt und mit diesem Amt auch zukünftig dem Vorstand angehören.

Anschließend erklärt Fabienne Heyer ein paar wichtige Hinweise zum Schutzkonzept, das seit diesem Jahr für alle Vereine erstellt werden muss, die mit Kindern zu tun haben. Dieses Schutzkonzept muss nach Erstellung auch in unsere Satzung aufgenommen werden. Da es noch nicht fertig ist, wird nach Beendigung eine außerordentliche Versammlung einberufen werden um es in die Satzung aufzunehmen. Dieses Konzept ist Voraussetzung für Förderungen bspw. vom Landessportbund.

Über das Thema Arbeitsstunden wurde lange und sehr ausgiebig diskutiert, nachdem der Vorstand eine mögliche Regelung vorgestellt hat (siehe Anhang). Zum Schluss einigte man sich darauf, dass die Regelung ab dem 01.04.2025 wie vorgeschlagen für ein Probejahr in Kraft tritt und man bei der kommenden Generalversammlung gemeinsam bespricht welche Verbesserungen oder Änderungen daran ggf. vorgenommen werden müssen. Bei der Abstimmung gab es 19 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen.

Beim Punkt Verschiedenes erklärt Annette van Stephoudt zunächst, dass Mitglieder gesucht werden, die Interesse daran haben die Meldestelle zu unterstützen. Hier soll eine Art Workshop mit Michaela stattfinden bei dem alle Grundlagen für Interessierte beigebracht und erklärt werden. Interessierte melden sich bitte entweder bei Annette van Stephoudt oder Sarah Verheyen.